



Newsletter WECF Deutschland März 2016

Liebe Freundinnen und Freunde, Partnerinnen und Partner, Förderer und Mitglieder von WECF,

rechtzeitig zum Internationalen Frauentag konnte WECF am 8. März die neue Publikation **"Women and Chemicals" – The Impact of hazardous chemicals and women (in Englisch)** vorstellen. In diesem Report wird ein tieferer Einblick in die Zusammenhänge zwischen Geschlechterrollen und der Exposition von Frauen gegenüber gefährlichen Chemikalien weltweit gewährt.



Frauen sind in ihren verschiedenen Lebenswelten und Rollen einer Vielzahl gefährlicher Chemikalien ausgesetzt. Die Publikation von WECF betrachtet weltweit die Folgen von u.a. hoch gefährlichen Pestiziden, Quecksilber und endokrin, also hormonell, wirksamen Substanzen auf die weibliche Gesundheit. Sie wirft einen Blick auf verschiedene Fälle, in denen Frauen gefährlichen Chemikalien ausgesetzt sind, zum Beispiel in der Landwirtschaft beim Umgang mit Pestiziden, als Müllsammlerinnen, Reinigungskräfte, Arbeitskräfte in der Kunststoffindustrie, etc. oder auch als Konsumentinnen von Produkten, die giftige Stoffe enthalten. Die Publikation zeigt erneut, wie dringend es ist, politisch zu handeln, um gefährliche Chemikalien zu verbieten, die zur Entstehung ernsthafter Erkrankungen wie Brustkrebs, Diabetes oder Unfruchtbarkeit beitragen. Speziell die sensibelsten Gruppen wie (schwangere) Frauen, Babies und Kinder müssen geschützt werden.

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung des Reports wurde am Internationalen Frauentag, am 08. März ein **Ask Me Anything-AMA** zum Thema Chemikalien und Gender organisiert. [Alle Fragen und Antworten können hier nachgelesen werden.](#)

Im Rahmen der **SWR Dokumentation** zum Thema **"Gift in Shampoos und Cremes - Chemie, die unter die Haut geht"** (Ausstrahlung am 19.01.2016) hat die WECF Chemikalienexpertin Alexandra Caterbow zu hormonell wirksamen Stoffen (EDCs) informiert. Ihr Beitrag im Film beginnt ab Minute 23.

Parlamentarier(innen) diskutieren auf Einladung von WECF über hormonell wirksame Stoffe

WECF lud am 27. Januar 2016 in Kooperation mit PAN Germany Parlamentarier(innen) und Vertreter(innen) des politischen Lebens in die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft in Berlin ein. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Politik, Wissenschaft, NGOs und Medienvertreter [diskutierten Fragen zu endokrin wirksamen Stoffen \(EDCs\)](#).

Neues Projekt: International Women's Alliance 2030

Am 18. März unterzeichnete WECF für ein Konsortium von insgesamt fünf Frauenorganisationen im Namen der International Women's Alliance 2030 einen Rahmenvertrag mit der Europäischen Kommission. Das EU Partnership Agreement 2016-2020 zielt auf eine langfristige Kooperation ab und beinhaltet vielfältige Aktivitäten von Frauenorganisationen weltweit zur Umsetzung der SDGs.

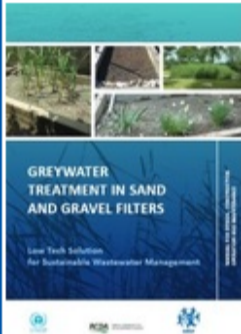
Ziel des neuen fünfjährigen Projektes ist es, die Agenda 2030 mit einem Fokus auf Geschlechtergerechtigkeit (SDG 5) und Bekämpfung des Klimawandels (SDG 13) in den folgenden Bereichen umzusetzen: Wasser und Abwasser, Energie, Ernährung, nachhaltiger Konsum und Produktion, Wald und Reduzierung der Klimaeinflüsse.

Handbuch zu Trockentrenntoiletten überarbeitet



Das Handbuch "Trockentrenntoiletten - Grundlagen, Betrieb, Bau" wurde überarbeitet. Wie das ursprüngliche Handbuch, soll dieses ebenso Organisationen und Familien in verschiedenen Ländern helfen, Trockentrenntoiletten zu bauen und zu bedienen. In dem überarbeiteten Handbuch werden zum Beispiel unterschiedliche Arten von Trockentrenntoiletten erläutert. Ein weiterer Fokus wird auf die Vorbeugung von Geruchsbelästigung gelegt. [Das Handbuch steht in englischer Sprache zum kostenlosen Download bereit.](#)

Neues Handbuch zur Behandlung von Grauwasser



WECF veröffentlichte das [Handbuch "Behandlung von Grauwasser mit Sand und Kiesel Filter - Einfache Lösungen für Abwassermanagement"](#) für den Bau, Betrieb und die Instandhaltung von Grauwasserfilter. Grauwasser kann als nur gering verschmutztes Abwasser mit relativ einfachen Mitteln aufbereitet werden und kann dann zum Bewässern, zum Putzen oder für die Toilettenspülung verwendet werden. Dieses Handbuch erklärt wie Grauwasser mit Sand- oder Kiesel filtern behandelt werden kann, bevor es wiederverwendet wird. Die Technologie ist sehr einfach, günstig und kann leicht umgesetzt werden.

Energie-Projekt CLEEN hat neue Online-Plattform



[CLEEN \(Civil society Local Energy Efficiency Network\)](#) ist ein dreijähriges EU-Projekt mit dem Ziel, eine Partnerschaft von zivilgesellschaftlichen Organisationen in Armenien, Georgien, Moldawien und der Ukraine aufzubauen. Der Schwerpunkt liegt sowohl darauf, die Energieeffizienz zu steigern und Kosten zu senken, als auch die nationalen und regionalen Behörden durch Druck seitens der Zivilgesellschaft verstärkt in die Pflicht zu nehmen.

Die [zweisprachige Online-Plattform \(Englisch und Russisch\)](#) enthält aktuelle Nachrichten, im Projekt erarbeitete Online-Kurse für NGOs zu Themen wie Finanzierung, Management, Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr.

Über uns

[WECF „Women in Europe for a Common Future“](#) ist ein internationales Netzwerk von 150 Umwelt- Frauen- und Gesundheitsorganisationen in mehr als 50 Ländern, das sich für eine gesunde Umwelt für alle einsetzt. WECF bringt Menschen in seinem NGO-Netzwerk aus aller Welt für eine nachhaltige Entwicklung zusammen. Dabei setzt WECF mit den Partnerorganisationen Projekte um und verhandelt auf politischer Ebene für eine Gesetzgebung, die Umwelt- und Gesundheitsschutz gleichermaßen dient.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt auf der Vermittlung und Vernetzung von Wissen und Know-how. Partner(innen) unserer Projekte haben die Chance, selbstständig und unabhängig mithilfe unserer Projekte die Zukunft in ihren Regionen nachhaltig mitzugestalten.

Spenden

Auf Ihre Spende kommt es an! Unterstützen Sie uns, damit wir auch in Zukunft wirtschaftlich unabhängige und politisch wirksame Arbeit leisten können.

Wir freuen uns über alle Spenden, seien es einmalige Gaben oder regelmäßige Beträge. Spenden können bequem [online](#) oder per Banktransfer erfolgen:

Kontoinhaber: Women in Europe for a Common Future e.V
Kontonummer: 13139050
BLZ: 70150000
IBAN: DE68701500000013139050
BIC: SSKMDEMM
Bank: Stadtparkasse München



Spenden an WECF sind nach deutschem Recht bei Ihrer Einkommenssteuer abzugsfähig!

Machen Sie mit!

Folgen Sie uns auf [Twitter](#) oder auf [Facebook](#)

Über diesen Newsletter

Sie erhalten diesen Email-Newsletter, weil Sie uns Ihre Kontaktdaten mitgeteilt haben. Wenn sie keinen Newsletter von WECF mehr erhalten möchten, klicken sie auf [abmelden](#) und wir werden Ihnen keine weiteren Newsletter zuschicken.

Empfehlen sie uns weiter, wenn Ihnen unser Newsletter gefällt. Unter diesem Link ist eine Anmeldung für den Newsletter möglich: <http://www.wecf.eu/german/newsletter/>

Impressum

WECF Deutschland - Sankt-Jakobs-Platz 10 - D-80331 München - Telefon +49-89-2323938-0 - Fax 089-2323938-11

www.wecf.eu - newsletter@wecf.eu